

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 22.08.2007

**Zu Ö 7 Ausbildungssituation/Reduzierung der Personalausgaben im Ausbildungsbereich
geändert beschlossen
FB 11/0138/WP15**

Herr Höfken weist darauf hin, dass dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage nicht zugestimmt werde und verweist auf die gefassten Beschlüsse zum Thema „Ausbildungsstellen“ im Finanzausschuss vom 27.02.2007 und im Rat vom 14.03.2007. Abschließend formuliert er folgenden neuen Beschlussentwurf:

„Keine generelle Reduzierung der Ausbildungsstellen um 15 % ab 2009.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Jahr 2008 ein Konzept vorzulegen. Grundsätzlich soll bedarfsdeckend ausgebildet werden. Über Bedarf soll für Berufe ausgebildet werden, die eine Beschäftigung auch außerhalb der öffentlichen Verwaltung ermöglichen. Das Konzept soll in Abstimmung mit den städtischen Gesellschaften und mit der StädteRegion erstellt werden.“

Frau Verheyen regt an, dass in dem Konzept auch der demographische Faktor beachtet werden müsse und dass die Verwaltung eine Vorreiterrolle im Punkte Ausbildung einnehmen müsse, insbesondere auch im Hinblick auf weitere Aufgabenzuwächse.

Herr Moselage vertritt die Auffassung, dass es besser sei, selber ausbilden, als sich das entsprechende Personal auf dem Markt beschaffen zu müssen.

Beschluss:

Keine generelle Reduzierung der Ausbildungsstellen um 15 % ab 2009.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Jahr 2008 ein Konzept vorzulegen. Grundsätzlich soll bedarfsdeckend ausgebildet werden. Über Bedarf soll für Berufe ausgebildet werden, die eine Beschäftigung auch außerhalb der öffentlichen Verwaltung ermöglichen. Das Konzept soll in Abstimmung mit den städtischen Gesellschaften und mit der StädteRegion erstellt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Anlage 1 Beschlussvorschlag SPD + Grüne